

Emmi-Pikler-Haus e.V.
Berlin

Jahresabschluss 2017

Bericht über den Jahresabschluss 2017 des Vereins Emmi-Pikler-Haus e.V., Berlin

I. Prüfungsauftrag

Der Vorstand des Vereins Emmi-Pikler-Haus e.V., Berlin, erteilte der Gesellschaft Colzman & Treumerkur, Wuppertal, den Auftrag, Buchführung und Belegwesen des Vereins zu prüfen und den Jahresabschluss zum 31.12.2017 zu erstellen.

Die erforderlichen Prüfungsarbeiten wurden im Juli 2018 von Herrn Colzman durchgeführt. Zur Prüfung wurden sämtliche Buchungsbelege und sonstige Geschäftsunterlagen zur Verfügung gestellt.

Auskunft erteilte Frau Brückmann. Alle erbetenen Auskünfte wurden bereitwillig erteilt.

II. Rechtliche Verhältnisse des Vereins

Der Verein führt den Namen Emmi-Pikler-Haus e.V. . Er hat seinen Sitz in Berlin und ist in das Vereinsregister des Amtsgerichts Berlin Charlottenburg unter der Nummer VR 23478B eingetragen.

Zweck des Vereins ist die Förderung und Erziehung und der Unterstützung hilfebedürftiger Menschen. Dies wird verwirklicht insbesondere dadurch, dass der Verein als Träger Emmi-Pikler-Häuser in Deutschland und anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union aufbaut und betreibt. Zusätzlich zu den Emmi-Pikler-Häusern werden bei Bedarf ambulante Angebote entwickelt, wie z.B. pädagogische Tagesbetreuungen.

Der Emmi-Pikler-Haus e.V. betreibt zur Zeit ein Haus am Standort Falkensee. Das Haus ist eine stationäre Einrichtung, in dem Kinder aus belasteten Familiensituationen von Geburt an solange betreut werden können, bis ihre weitere Lebenssituation geklärt ist. Die Betreuung erfolgt auf Grundlage der Kleinkind-Pädagogik nach Dr. Emmi Pikler und der Waldorfpädagogik nach Dr. Rudolf Steiner. Vorrangiger Grundsatz dieser Art der Betreuung sind der achtsame Umgang, das ganzheitliche Menschenbild und der Aufbau tragfähiger und verlässlicher Bindungen von Geburt an.

Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch folgende Maßnahmen:

- stationäre und ambulante Betreuungsangebote
- Beratungen und Begleitungen
- Förderung von Aus-, Fort- und Weiterbildung Dritter, insbesondere durch Vorträge, Seminare und Tagungen.

Der Verein ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Mittel des Vereins dürfen nur für satzungsgemäße Zwecke verwendet werden. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

Die Mitglieder des Vereins erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Verein.

Organe des Vereins sind:

- a) die Mitgliederversammlung
- b) der Vorstand

Die Mitgliederversammlung hat insbesondere folgende Aufgaben:

- Entgegennahme des Berichts über die Arbeit im Emmi-Pikler-Haus
- Entgegennahme des Berichts des Vorstandes
- Entlastung des Vorstandes
- Genehmigung der vom Vorstand vorzulegenden Budgetplanung für das darauf folgende Geschäftsjahr
- Wahl und Abwahl des Vorstandes
- Wahl von zwei Kassenprüfern, die weder dem Vorstand, noch einem vom Vorstand berufenem Gremium angehören dürfen
- Wahl eines Protokollführers für die laufende Mitgliederversammlung
- Wahl von Ehrenmitgliedern
- Beschlüsse über Satzungsänderungen sowie die Auflösung des Vereins
- Beschlussfassung über vorliegende Anträge

Der Vorstand setzt sich aus mindestens zwei, höchstens fünf gleichberechtigten Mitgliedern zusammen. Jedes Vorstandsmitglied ist alleine vertretungsberechtigt. Der Vorstand ist gehalten, seine Entscheidungen einmütig zu treffen.

Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung für die Dauer von drei Jahren gewählt. Die unbegrenzte Wiederwahl von Vorstandsmitgliedern ist zulässig. Nach Fristablauf bleiben die Vorstandsmitglieder bis zum Antritt ihrer Nachfolger im Amt. Fällt ein Vorstandsmitglied während der Dauer seiner Berufung aus, dann beruft der Gesamtvorstand bis zur nächsten Mitgliederversammlung einen Nachfolger. Der Vorstand kann sinngemäße Satzungsänderungen, die vom Registergericht oder einer zuständigen Behörde verlangt werden, selbständig vornehmen. Der Vorstand hat die Mitglieder darüber zu unterrichten.

Der Vorstand leitet verantwortlich die Vereinsarbeit. Er gibt sich eine Geschäftsordnung. Einzelnen Vorstandsmitgliedern kann für ihre Vorstandstätigkeit eine Vergütung in angemessener Höhe gewährt werden. Über die Höhe der Vergütung entscheidet der Vorstand. Das betroffene Vorstandsmitglied ist in seiner eigenen Angelegenheit nicht stimmberechtigt. Die Vorstandsvergütungen werden im Haushaltsplan und im Jahresabschluss jeweils gesondert ausgewiesen.

Der Vorstand kann für die Geschäfte der laufenden Verwaltung einen Geschäftsführer bestellen. Ein oder mehrere Vorstandsmitglieder können in Personalunion auch Geschäftsführer sein.

Im Prüfungszeitpunkt setzte sich der Vorstand aus folgenden Personen zusammen:

- Dr. Christoph Meinecke
- Cristina Meinecke

III. Steuerliche Verhältnisse des Vereins

Der Verein wird beim Finanzamt für Körperschaften I, Berlin unter St.Nr. 27/635/52603 geführt. Mit Freistellungsbescheid zur Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer für die Jahre 2014-2016 vom 16.10.2017 wird der Verein von der Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer befreit, weil er ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO dient.

IV. Buchhaltung und Belegwesen

Der Verein führt die Bücher nach den Regeln der kaufmännischen doppelten Buchführung.

Die Personalbuchführung wurde über das Lohnprogramm Lexware erstellt.

Die Buchhaltung wurde mit dem Fibu-Programm Lexware erstellt. Sach- und Personenkonten, Saldenlisten liegen in ausgedruckter Form vor.

Buchführung und Belegwesen entsprechen nach unseren Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften.

V. Bestätigungsvermerk

Aufgrund der Ergebnisse meiner Prüfung erteile ich den folgenden Bestätigungsvermerk:

Vorliegender Jahresabschluss wurde von mir auf der Grundlage der mir vorgelegten Bücher und Bestandsnachweise sowie der erteilten Auskünfte erstellt. Die Buchführung und das Inventar habe ich auf ihre Plausibilität beurteilt. Dabei sind mir keine Sachverhalte bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses sprechen.

Wuppertal, den 05.07.2018

- H. Colsmann -



Emmi-Pikler-Haus e.V.

Bilanz zum 31. Dezember 2017

AKTIVA

			2017	2016
A. Anlagevermögen	€	€	€	€
I. Sachanlagen				
1. Grundstücke und Bauten				
a. Grundstücke			87.475,00	87.475,00
b. Gebäude			352.584,00	347.281,00
c. Außenanlagen			11.298,00	13.410,00
			451.357,00	448.166,00
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung			20.833,00	11.927,00
3. Kraftfahrzeuge			6.966,00	10.766,00
			479.156,00	470.859,00
II. Finanzanlagen			4.000,00	4.000,00
			483.156,00	474.859,00
B. Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Leistungen		137.088,35		133.694,29
2. Sonstige Vermögensgegenstände				
Darlehen Familienforum gGmbH	10.000,00			10.000,00
Kautionen	102,26			102,26
Debitorische Kreditoren	891,53			
Sonstiges	289,57			244,98
			11.283,36	10.347,24
			148.371,71	(144.041,53)
II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten				
1. Kassenbestand		0,86		386,67
2. Guthaben bei Kreditinstituten		34.691,76		24.201,85
			34.692,62	(24.588,52)
			183.064,33	168.630,05
C. Rechnungsabgrenzungsposten			588,20	1.556,50
			666.808,53	645.045,55

PASSIVA

		2017		2016
	€	€		€
A. Zweckgebundene Mittel				
Vortrag 01.01.2017		240.615,25		230.637,60
Jahresüberschuss		+ 17.392,93	+	+ 9.977,65
		<u>258.008,18</u>		<u>240.615,25</u>
B. Rückstellungen				
Personalaufwand	25.732,62			10.295,44
Ausstehende Rechnungen/BG	2.317,34			4.300,00
Sonstige	<u>3.240,00</u>			<u>3.240,00</u>
		<u>31.289,96</u>		<u>17.835,44</u>
C. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
GLS Bank		353.609,64		361.975,47
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
		5.656,54		4.204,55
3. Sonstige Verbindlichkeiten				
Kreditorische Debitoren	11.090,27			5.893,90
Lohn- und Kirchensteuer	4.443,94			3.952,29
Bekleidungs-gelder	0,00			7.858,65
Sonstige	<u>2.710,00</u>			<u>2.710,00</u>
		<u>18.244,21</u>		<u>(20.414,84)</u>
		<u>377.510,39</u>		<u>386.594,86</u>
		<u>666.808,53</u>		<u>645.045,55</u>

Emmi-Pikler-Haus e.V.

**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017**

	€	€	2016 €
I. Zweckbetrieb Kinderheim			
A.Erträge			
1. Pflegesatzerträge		580.438,76	569,7
2. Sonstige Erträge		5.933,39	14,7
		<u>586.372,15</u>	<u>584,4</u>
B.Aufwendungen			
1. Personalaufwand	434.660,23		408,6
2. Abschreibungen	17.475,48		17,4
3. Sachaufwand	133.138,10		143,0
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16.834,17		17,2
		<u>602.107,98</u>	<u>586,2</u>
		./.	1,8
II. Ideeller Bereich		+ 33.048,63	+ 11,7
III. Vermögensverwaltung		+ 80,13	+ 0,1
IV. Jahresüberschuss		+ 17.392,93	+ 10,0
Zuführung zu den zweckgebundenen Rücklagen		./.	10,0
V. Bilanzgewinn		<u>0,00</u>	<u>0,0</u>

Vorliegender Jahresabschluss wurde von mir auf der Grundlage der mir vorgelegten Bücher und Bestandsnachweise sowie der erteilten Auskünfte erstellt. Die Buchführung und das Inventar habe ich auf ihre Plausibilität beurteilt. Dabei sind mir keine Sachverhalte bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses sprechen.

Wuppertal, den 05.07.2018


- H. Colzman -

Berlin, den 05.07.2018


Emmi-Pikler-Haus e.V.